

Vita Ekkehard Seegers

Ekkehard Seegers wurde am 30.01.1954 in Bad Salzuflen / Schötmar geboren. Nach Abschluss des Studiums der Pädagogik an der Universität der Bundeswehr in Hamburg startet er 1979 seine Berufslaufbahn als Offizier im Kommunikationsbereich der Bundeswehr.

Nach einer kurzen Tätigkeit als Leiter Presse und Öffentlichkeitsarbeit einer ostwestfälischen Verlagsgruppe trat er Mitte 1986 als Referent für Öffentlichkeitsarbeit im Werk Dormagen der Bayer AG bei.

1990 wechselte er nach Leverkusen, um das neu errichtete Bayer Kommunikationszentrum BayKomm zu leiten. Hier stand die Kommunikation mit Stakeholdern aus Leverkusen und NRW im Zentrum seiner Tätigkeit.

Das Jahr 1997 führte ihn zur damaligen EC Erdölchemie GmbH nach Köln-Worringen, wo er bis 2001 die Unternehmenskommunikation verantwortete und damit das komplette Spektrum der Kommunikationsaktivitäten abdeckte.

2001 ging es als Leiter Nachbarschaftsarbeit zurück zu Bayer, zunächst für den Chemiepark Dormagen, ab 2005 für die Standorte Leverkusen, Dormagen und Krefeld-Uerdingen. Hier hatte die Kommunikation mit Lokalpolitikern, gesellschaftlichen Multiplikatoren und Bürgern höchste Priorität.

2007 wurde Ekkehard Seegers Leiter Public Affairs der CURRENTA GmbH & Co. OHG. Diesen Unternehmensbereich hat er für Deutschlands größten Chemiepark-Manager und -Betreiber aufgebaut und war bis 2017 für die politischen Kontakte und Themen des Unternehmens verantwortlich. In dieser Funktion hat er zahlreiche Erfahrungen mit der politischen und gesellschaftlichen Kommunikation von Infrastrukturprojekten sowie mit früher Öffentlichkeitsbeteiligung gesammelt. Zudem hat er sich intensiv mit der Akzeptanzforschung befasst und den ersten Akzeptanzbericht eines Unternehmens initiiert und veröffentlicht. Dieser Bericht wurde mehrfach mit Preisen des Verbandes der Chemischen Industrie ausgezeichnet.

Ekkehard Seegers ist Lehrbeauftragter für Public Affairs der Europäischen Medien- und Business-Akademie (EMBA), Düsseldorf und Mitglied im Lenkungsgremium des Expertenkreises Public Affairs in der Deutschen Public Relations Gesellschaft (DPRG).

